

Erster Abschnitt.

Ein Bild vom Ocean. Es zeigt sich ein einsames Boot. Eine Beschreibung der Personen an seinem Bord. Der Tod naht. Nur zwei bleiben übrig. Wie selbst hier noch Gottes schützende Hand zu erkennen ist. Die Windstille dauert fort. Das erste Ereigniß im Leben des Verfassers. Die Moral dieser Geschichte.



Man denke sich eine unendlich weite Meeresfläche — glatt wie ein Spiegel und glänzend wie geschmolzenes Silber — einen Himmel vom tiefsten Blau ohne das kleinste Wölkchen, der sich in einem weitgespannten Bogen über dem Meere wölbt — nach allen Seiten hin die weite endlose See, während die Sonne langsam und majestätisch den Himmelraum durchzieht und ihre brennenden Strahlen auf die funkelnde glänzende Fläche unterhalb wirft.

Laßt uns dieses Schauspiel einen Augenblick betrachten. Welche Großartigkeit und Erhabenheit liegt darin! Als welches ein prächtiger Bau steht es vor unsern Blicken! Wie völlig unbedeutend und verächtlich erscheinen im Vergleich damit alle Werke von Menschenhänden. Dann sehet, wie die Sonne mit prachtvollen Strahlen im Westen untergeht; sehet die purpurfarbige Gluth, die für eine Weile zurückbleibt und dann allmählig der Dunkelheit der Nacht weicht; die Sterne treten hervor und